

# Montageanleitung für Logo Labels

## Allgemeine Hinweise

### Qualität:

Eine hochwertige Drucktechnik ist die Basis für das Label. Die aufgeglichene Kunstharzschicht (Doming) schützt gegen äußere Einflüsse. Das Label ist flexibel und biegsam und lässt sich auch auf gebogenen Oberflächen anbringen. Das Doming zieht kleinere Kratzer oder Dellen wieder gerade (selbstregulierend) und ist UV-resistent, ein Vergilben oder milchig Werden der Domingschicht ist also auszuschließen.

Die Logo Labels halten einen Temperaturbereich von -30 bis +120°C aus, sind wasserbeständig (z.B. Salzwasser/Waschanlagen) und resistent gegen Öle und Reinigungsmittel.

## Vorbereitung

### Verarbeitungstemperatur:

Für optimales Arbeiten und eine gute Haftung sollten Temperaturen unter 10° und über 40°C während der Montage vermieden werden, da dies die Klebekraft des Labels beeinflusst.

### Untergrundsäuberung:

Den Untergrund an der gewünschten Stelle sorgfältig von Staub, Fett und Schmutz reinigen. Entfernen Sie alle Verunreinigungen mit einem milden Reinigungsmittel (fettlösend - z.B. Fensterreiniger, Silikonentferner). Nur so kann das selbstklebende Label seine Klebekraft entfalten.

Frisch gewachste Lacke (z.B. durch Waschanlagen) können die Klebekraft beeinträchtigen!

## Montage/Verklebung

 <p>1</p>	<p>Untergrund gut reinigen Er muss sauber, trocken fett- und wachsfrei sein. Leichtmetallräder vor der Montage nicht mit Heißwachs behandeln!</p>	 <p>2</p>	<p>Label von Trägerpapier lösen Das selbstklebende Label von dem wachsbeschichteten Trägerpapier abziehen. Somit wird die Klebeseite freigelegt.</p>
 <p>3</p>	<p>Label ausrichten Das Label muss mit der sichtbaren Seite nach oben (so wie es nachher zu sehen ist) befestigt werden. Positionieren Sie das Label an der gewünschten Stelle.</p>	 <p>4</p>	<p>Label fixieren Drücken Sie nun das Label fest mit dem Daumen auf den Untergrund. Gehen Sie dabei behutsam vor!</p>

## Tipp

Da sich die volle Klebekraft erst nach ca. 1-2 Stunden entwickelt, sollten Sie es vermeiden, in dieser Zeit eine Waschanlage zu benutzen oder das Auto zu waschen.

Eine direkte Beaufschlagung von Wasser mittels Druck aus einem Hochdruckreiniger sollte ebenfalls vermieden werden.